

Technische Beschreibung Radlader

L 544 2plus2

Kipplast geknickt 10600 kg
Schaufelinhalt 3,0 - 6,0 m³
Einsatzgewicht 15,0 t
Motorleistung 121 kW (165 PS)



LIEBHERR

Technische Daten



Motor

Liebherr Dieselmotor	D 924 TI-E A2	
	4-Zylinder-Reihenmotor, wassergekühlt mit Abgasurboaufladung und Ladeluftkühlung	
Leistung nach ISO 9249	121 kW (165 PS)	bei 2000 min ⁻¹
Max. Drehmoment	805 Nm	bei 1200 min ⁻¹
Hubraum	6,64 Liter	
Bohrung/Hub	122/142 mm	
Luftfilteranlage	Trockenluftfilter mit Haupt- und Sicherheitselement, Vorabscheider, Wartungsanzeige am LCD-Display	
Elektrische Anlage		
Betriebsspannung	24 V	
Batterie	2 x 110 Ah/12 V	
Generator	Drehstrom 28 V/55 A	
Starter	24 V/5,4 kW	



Fahrertrieb

stufenloser hydrostatischer Fahrertrieb		
Bauart „2plus2“	Schrägscheiben-Verstellpumpe und zwei Axialkolbenmotoren im geschlossenen Kreislauf mit einem Achsverteilergetriebe. Vor- und Rückwärtsfahrt durch Förderrichtungswechsel der Verstellpumpe	
Filterung	Saugfilter für den geschlossenen Kreislauf	
Steuerung	Steuerung des Fahrertriebes durch Fahrpedal und Zugkraftregelungs-Pedal (Inch-Pedal). Das Zugkraftregelungs-Pedal ermöglicht eine stufenlose Anpassung der Zug- oder Schubkraft bei voller Dieselmotordrehzahl. Betätigung der Vor- und Rückwärtsfahrt über den Liebherr-Bedienungshebel	
Fahrgeschwindigkeiten	Fahrbereich 1	0 – 10,0 km/h
	Fahrbereich 2 und A2	0 – 20,0 km/h
	Fahrbereich A3	0 – 40,0 km/h
	vorwärts und rückwärts mit Bereifungsgröße 23.5R25	



Achsen

Allradantrieb	starr	
Vorderachse	pendelnd gelagert mit 13° Pendelwinkel nach jeder Seite, 490 mm überfahrbare Hindernishöhe, wobei alle 4 Räder Bodenkontakt behalten	
Differentiale	Selbstsperrdifferentiale mit 45 % Sperrwert in beiden Achsen, automatisch wirkend	
Achsübersetzung	Planetenantriebe in den Radnaben	
Spurbreite	2000 mm für alle Bereifungen	



Bremsen

verschleißfreie Betriebsbremse	Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrertriebes, auf alle 4 Räder wirkend, und zusätzlich hydraulische Pumpenspeicher-Bremsanlage mit nassen Lamellenbremsen in den Radnaben liegend. Zwei getrennte Bremskreise	
Feststellbremse	elektro-hydraulisch betätigte Federspeicher-Bremsanlage am Getriebe	
Die Bremsanlage entspricht den Vorschriften gemäß STVZO.		



Bereifung

Größenauswahl	23.5R25	
	20.5R25	
	schlauchlose Radial- bzw. Diagonalreifen auf mehrteiligen Felgen	
Sonderbereifungen	sind mit dem Hersteller abzustimmen	



Lenkung

Bauart	„Load-Sensing“-Axialkolben-Verstellpumpe mit Druck-Förderstromregler. Zentrales Knickgelenk mit zwei doppelt wirkenden, gedämpften Lenkzylindern	
Knickwinkel	40° (nach jeder Seite)	
Notlenkung	elektro-hydraulisches Notlenksystem	



Arbeitshydraulik

Bauart	„Load-Sensing“-Axialkolben-Verstellpumpe mit Leistungsregler und Druckabschneidung	
Max. Fördermenge	230 l/min.	
Max. Betriebsdruck	290 bar	
Kühlung	Hydraulikölkühlung durch thermostatisch geregelten Lüfter und Ölkühler	
Filterung	Rücklaufilter im Hydrauliktank	
Steuerung	Einhebelsteuerung, hydraulisch vorgesteuert	
Hubkreis	Heben, Neutral, Senken	
	Schwimmstellung über einrastbaren Liebherr-Bedienungshebel, automatische Hubendabschaltung	
Kippkreis	Ankippen, Neutral, Auskippen	
	automatische Schaufelrückführung	



Arbeitsausrüstung

Kinematik	kraftvolle Z-Kinematik mit einem Kippzylinder und Stahlgußquerrohr	
Lagerstellen	abgedichtet	
Arbeitstaktzeit bei Nennlast	Heben	5,7 sec.
	Auskippen	2,3 sec.
	Senken (leer)	2,7 sec.



Fahrerkabine

Ausführung	elastisch auf dem Hinterwagen gelagerte, schallgedämmte ROPS/FOPS-Kabine. Tür mit Schiebefenster, 180° Öffnungswinkel, arretierbar. Notausstieg, getönte Scheiben aus gehärtetem Einscheiben-Sicherheitsglas, stufenlos verstellbare Lenksäule und Joystick-Konsole serienmäßig	
	ROPS-Überschlagschutz nach DIN/ISO 3471/EN 474-3	
	FOPS-Steinschlagschutz nach DIN/ISO 3449/EN 474-1	
Fahrersitz	6-fach verstellbarer, auf das Fahrergewicht einstellbarer Fahrersitz mit Beckengurt	
Heizung und Lüftung	Fahrerkabine mit Defroster, Frischluftfilter, Umluftsystem und Kühlwasserheizung. Klimaanlage serienmäßig	



Schallemission

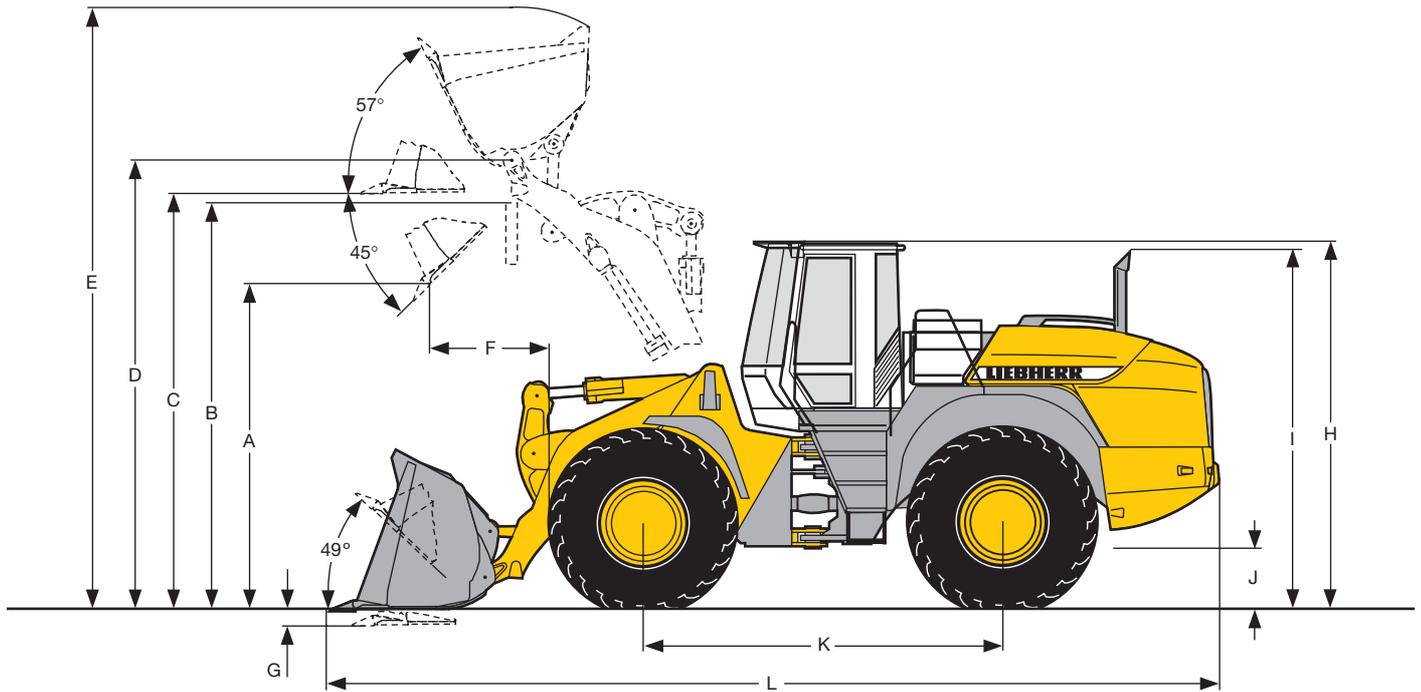
ISO 6396	in der Fahrerkabine	69 dB(A)
2000/14/EG	außen	104 dB(A)



Füllmengen

Kraftstofftank	260 l
Motoröl (mit Filterwechsel)	20,5 l
Pumpenverteiler Getriebe	2,5 l
Achsverteilergetriebe „2plus2“	11,5 l
Vorderachse	28 l
Hinterachse	28 l
Hydrauliktank	120 l
Hydraulik gesamt	220 l
Klimaanlage (R134a)	1800 g

Abmessungen



Ladeschaufeln



		Z	Z	Z	Z
Schneidwerkzeug					
Schaufelinhalt nach ISO 7546**	m ³	3,0	3,0	3,3	3,3
Schaufelbreite	mm	2700	2700	2700	2700
Spezifisches Schüttgewicht	t/m ³	1,8	1,7	1,6	1,5
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	2920	2760	2880	2760
B Überschüttbare Höhe	mm	3500	3500	3500	3500
C Max. Höhe Schaufelboden	mm	3645	3655	3645	3655
D Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	3915	3915	3915	3915
E Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	5350	5430	5395	5510
F Reichweite bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	1040	1225	1085	1225
G Schürftiefe	mm	85	70	85	70
H Höhe über Kabine	mm	3355	3355	3355	3355
I Höhe über Auspuff	mm	3310	3310	3310	3310
J Bodenfreiheit	mm	530	530	530	530
K Achsabstand	mm	3150	3150	3150	3150
L Gesamtlänge	mm	7785	8030	7845	7950
Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	6235	6300	6250	6275
Hubkraft (SAE)	kN	170	170	170	170
Ausbrechkraft (SAE)	kN	125	105	120	101
Kipplast gerade*	kg	12020	11070	11910	11030
Kipplast geknickt 35°*	kg	10910	10060	10815	10020
Kipplast geknickt 40°*	kg	10600	9760	10500	9720
Einsatzgewicht*	kg	15300	15630	15350	15670

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 23.5R25 Michelin XHA, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

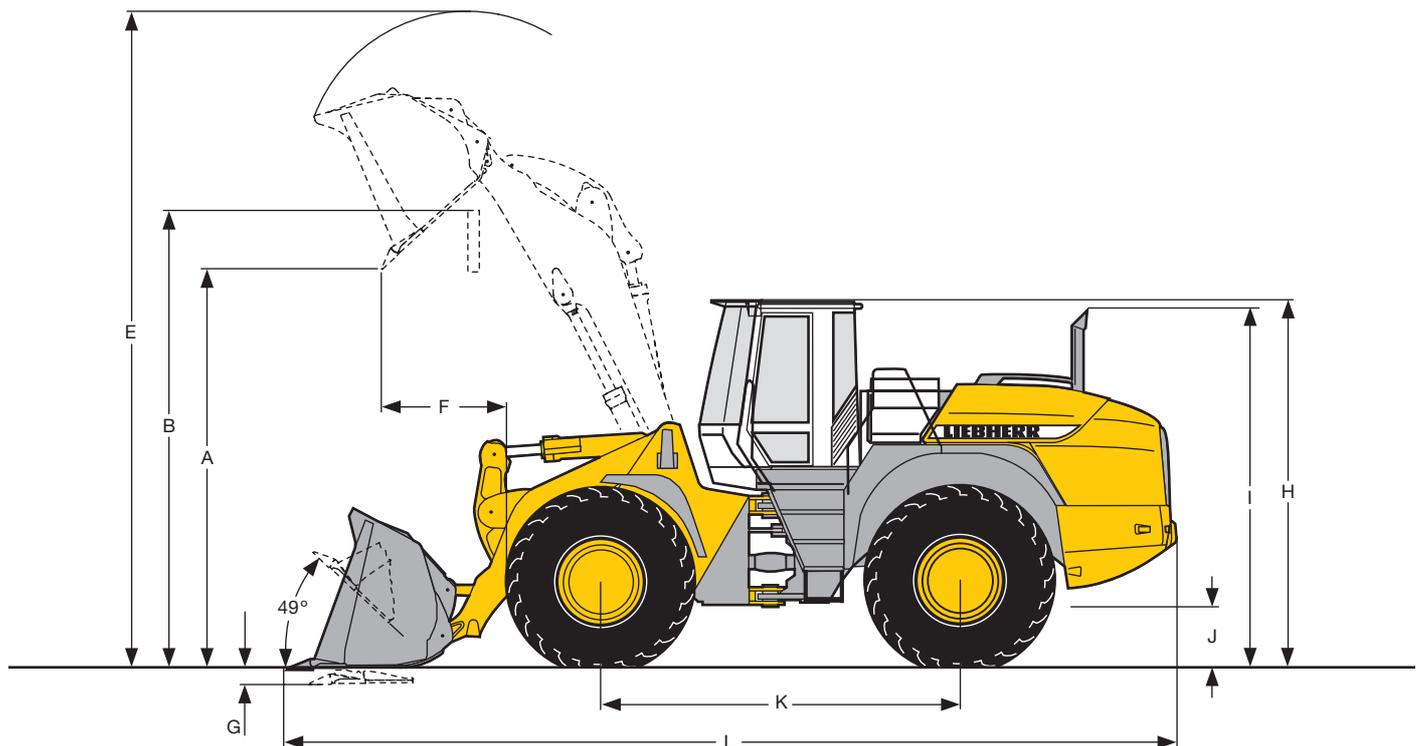
** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt.

Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 7.

Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen

Ausrüstung

High Lift



High Lift



		Z	Z	Z
Schneidwerkzeug				
Schaufelinhalt nach ISO 7546**	m ³	2,8	3,0	4,0
Schaufelbreite	mm	2700	2700	2700
Spezifisches Schüttgewicht	t/m ³	1,6	1,4	1,0
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	3670	3620	3330
B Überschüttbare Höhe	mm	4000	4000	4000
C Max. Höhe Schaufelboden	mm	4330	4330	4330
D Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	4600	4600	4600
E Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	6000	6040	6250
F Reichweite bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	845	895	1200
G Schürftiefe	mm	130	130	130
H Höhe über Kabine	mm	3355	3355	3355
I Höhe über Auspuff	mm	3310	3310	3310
J Bodenfreiheit	mm	530	530	530
K Achsabstand	mm	3150	3150	3150
L Gesamtlänge	mm	8300	8360	8630
Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	6450	6500	6600
Hubkraft (SAE)	kN	120	120	120
Ausbrechkraft (SAE)	kN	130	120	85
Kipplast gerade*	kg	9880	9800	9180
Kipplast geknickt 40°*	kg	8700	8630	8090
Einsatzgewicht*	kg	15750	15800	16100

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 23.5R25 Michelin XHA, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

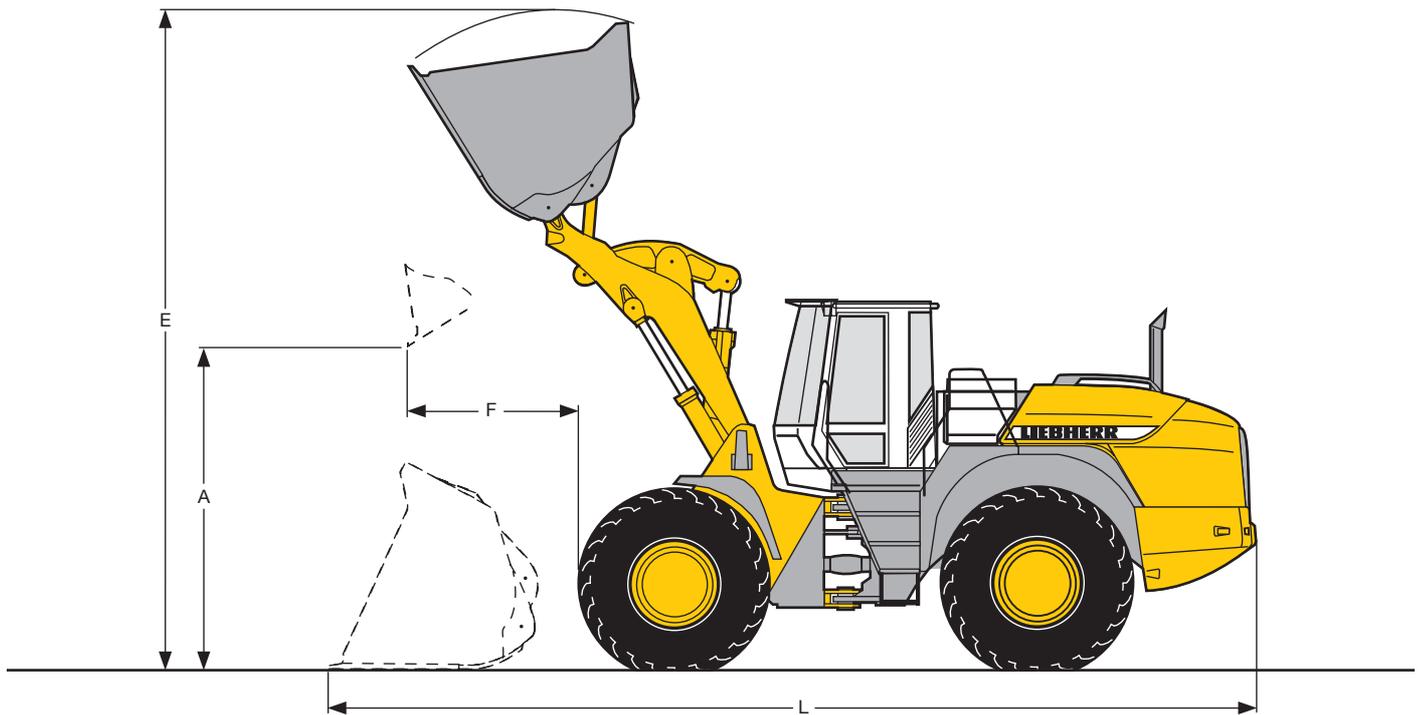
** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt.

Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 7.

Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen

Ausrüstung

Leichtgutschaufel



Leichtgutschaufel mit Unterschraubmesser



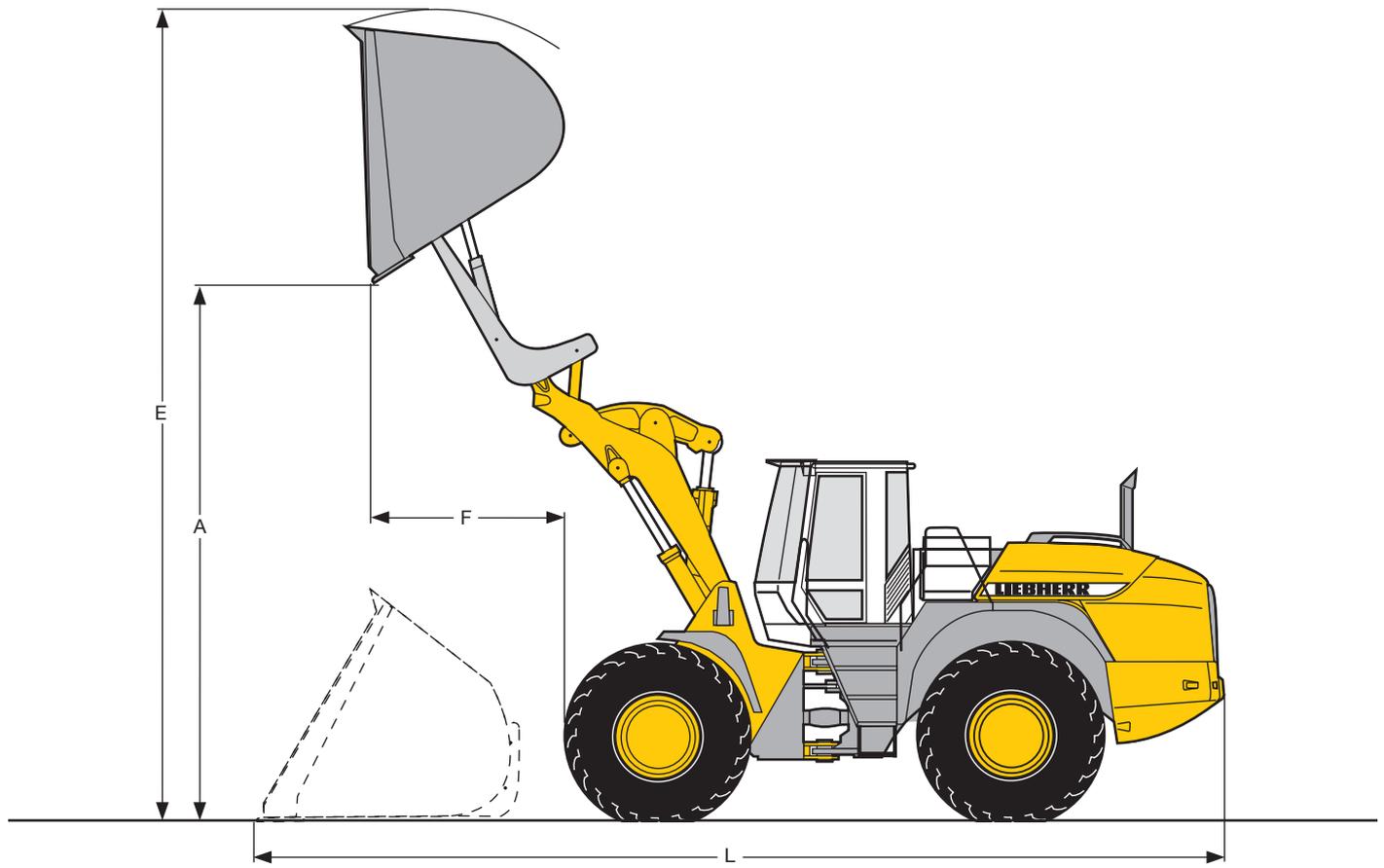
	Schaufelinhalt	m ³	5,0	5,00	6,0	6,0
	Schaufelbreite	mm	2950	2950	2950	2950
	Spezifisches Materialgewicht	t/m ³	0,8	0,7	0,6	0,5
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2590	2490	2450	2360
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5585	5690	5785	5890
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1345	1505	1490	1640
L	Gesamtlänge	mm	8050	8120	8170	8240
	Kipplast gerade *	kg	10760	10360	10610	10250
	Kipplast geknickt *	kg	9480	9150	9340	9020
	Einsatzgewicht *	kg	15410	15780	15480	15890

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 23.5R25 Michelin XHA, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

Ausrüstung

Hochkippschaufel



Hochkippschaufel mit Unterschraubmesser



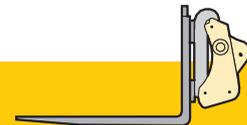
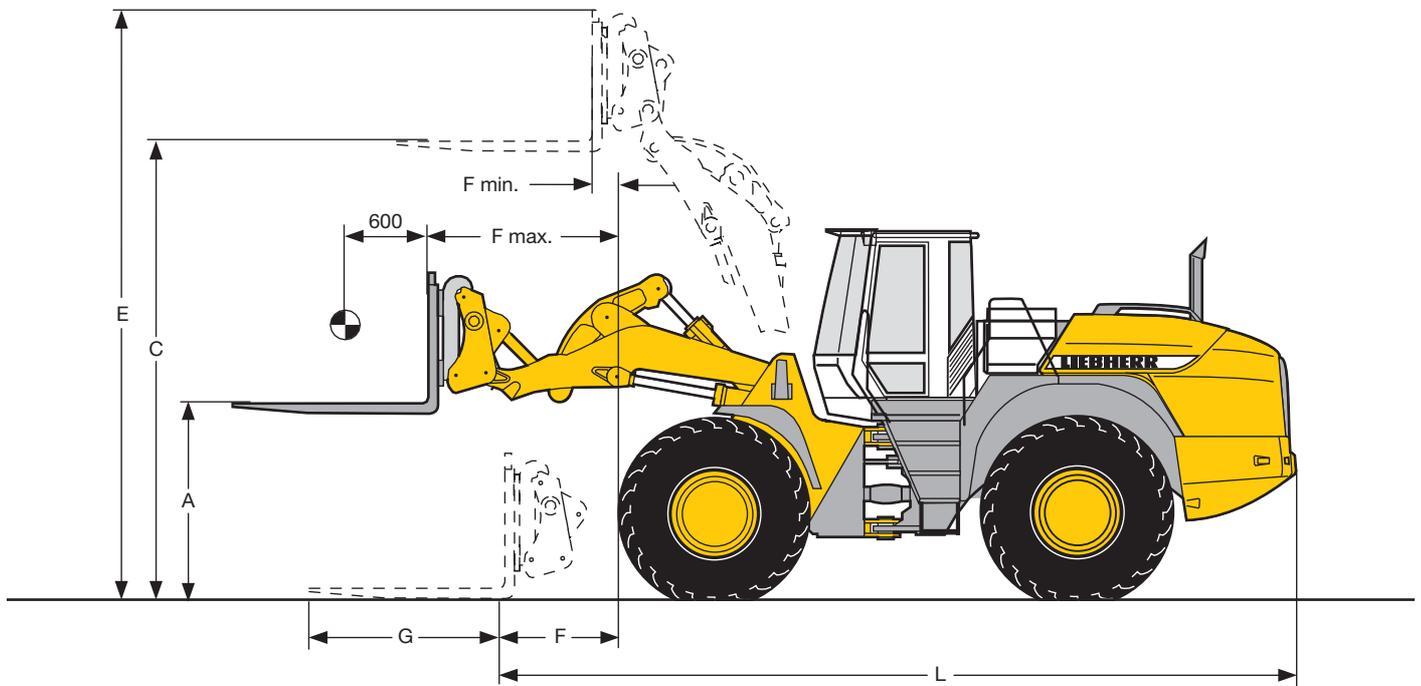
	Schaufelinhalt	m ³	4,5	4,5
	Schaufelbreite	mm	2700	2700
	Spezifisches Materialgewicht	t/m ³	0,8	0,7
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	4600	4760
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	6405	6565
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1730	1850
L	Gesamtlänge	mm	8525	8730
	Kipplast gerade*	kg	8930	8620
	Kipplast geknickt*	kg	7850	7590
	Einsatzgewicht*	kg	15420	15810

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 23.5R25 Michelin XHA, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

Ausrüstung

Ladegabel



FEM IV Ladegabel für Schnellwechseleinrichtung

A	Hubhöhe bei max. Reichweite	mm	1780	1780
C	Max. Hubhöhe	mm	3675	3675
E	Max. Höhe über Gabelträger	mm	4685	4685
F	Reichweite Ladestellung	mm	1020	1020
F max.	Größtmögliche Reichweite	mm	1655	1655
F min.	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	835	835
G	Gabelzinkenlänge	mm	1200	1500
L	Gesamtlänge Grundmaschine	mm	6885	6885
	Kipplast gerade*	kg	8280	8280
	Kipplast geknickt**	kg	7290	7250
	Einsatzgewicht*	kg	14930	14980

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 23.5R25 Michelin XHA, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

** Zulässige Nutzlast (ISO 8313): auf ebenem Gelände = 80 % der Kipplast geknickt
auf unebenem Gelände = 60 % der Kipplast geknickt

Kipplast, warum ist sie wichtig?



Was ist Kipplast?

Die Last im Lastschwerpunkt der Ausrüstung, die den Radlader gerade über die Vorderachse zum Kippen bringt! Dabei befindet sich der Radlader in der statisch ungünstigsten Position, d. h. Hubgerüst in waagrechter Position bei voll eingeknicktem Radlader.

Die Nenn- oder Nutzlast.

Die Nennlast darf 50 % der geknickten Kipplast nicht überschreiten! Das entspricht einem Sicherheitsfaktor von 2,0.

Der maximal anbaubare Schaufelinhalt.

Der anbaubare Schaufelinhalt wird über die Kipplast und die Nennlast ermittelt!

$$\text{Nennlast} = \frac{\text{Kipplast geknickt}}{2}$$

$$\text{Schaufelinhalt} = \frac{\text{Nennlast (kg)}}{\text{spez. Materialgewicht (t/m}^3\text{)}}$$

Schaufelauswahl

ISO/SAE



Ladeschaufeln

- 3,0 m³
- 3,0 m³
- 3,3 m³
- 3,3 m³

Leichtgutschaufel

- 5,0 m³
- 5,0 m³

t/m³ 0,6 0,8 1,0 1,2 1,4 1,6 1,8 2,0 2,2

Schüttgewichte und Richtwerte für den Schaufelfüllungsgrad

	t/m ³	%		t/m ³	%		t/m ³	%
Kies, feucht	1,9	105	Ton, natürlich	1,6	110	Granit	1,8	95
trocken	1,6	105	hart	1,4	110	Kalkstein,		
naß, 6–50 mm	2,0	105	breiig	1,65	105	hart	1,65	95
trocken, 6–50 mm	1,7	105	Ton und Kies,			weich	1,55	100
gebrochen, Split	1,5	100	trocken	1,4	110	Sandstein	1,6	100
Sand, trocken	1,5	110	naß	1,6	100	Schiefer	1,75	100
feucht	1,8	115	Erde, trocken	1,3	115	Bauxit	1,4	100
naß	1,9	110	naß ausgehoben	1,6	110	Gips, gebrochen	1,8	100
Kiessand,			Mutterboden	1,1	110	Koks	0,5	110
trocken	1,7	105	verwittertes Gestein			Schlacke, gebr.	1,8	100
naß	2,0	100	50 % Fels, 50 % Erde	1,7	100	Steinkohle	1,1	110
Sand und Ton	1,6	110	Basalt	1,95	100			

Bereifung

	Lader-Breite über Reifen mm	Veränderung der Vertikalmaße mm	Einsatz
23.5R25 Bridgestone VMT	2650	+ 30	Kies/Schotter
23.5R25 Bridgestone VSDL	2660	+ 70	Fels/Schrott
23.5R25 Good Year GP-2B	2660	+ 30	Sand
23.5R25 Good Year RT-3B	2660	+ 25	Kies/Schotter
20.5R25 Michelin XHA	2650	- 40	Kies
23.5R25 Michelin XHA	2650	0	Kies/Schotter
20.5R25 Michelin X-MINE D2	2650	0	Fels/Schrott
20.5R25 Michelin XLD D2	2660	- 10	Fels/Untertage
650/65R25 Michelin XLD L3T	2670	- 50	Kies/Sand

Die Verwendung von Pannenschutz (Reifen-Ausschäumung) oder Reifenschutzketten ist mit Liebherr-Werk Bischofshofen abzustimmen.

Ausstattung



Grundgerät

	S	O
Liebherr-2plus2-Fahrtrieb	•	
Fahrschwingungsdämpfungs-System	•	
Liebherr-Fahrschwingungs-Dämpfungs-Element		x
Fahrautomatik	•	
Kick-Down-Funktion	•	
20 km/h Begrenzung	•	
elektronische Wegfahrsperrung	•	
Kriechgang/Tempomat	•	
elektronische Schubkraftanpassung für schwierige Bodenverhältnisse	•	
kombinierte Inch-Bremseinrichtung	•	
Lamellen-Selbstsperrdifferenziale in beiden Achsen	•	
Luftfilteranlage, Vorabscheider und Haupt- und Sicherheitspatrone	•	
Flusensieb für Kühler	•	
Lüfterantrieb reversierbar	•	
Notlenkanlage	•	
Bio-Ölbefüllung	•	
Fahrscheinwerfer	•	
zwei Rückleuchten	•	
2 Arbeitsscheinwerfer vorne	•	
2 Arbeitsscheinwerfer hinten	•	
Batterie Hauptschalter	•	
Kaltstart-Vorglühanlage	•	
Zugvorrichtung	•	
Türen, Serviceklappe und Motorhaube abschließbar	•	
Werkzeugkasten mit Werkzeugsatz	•	
Staubfilterüberdruckanlage	•	
Schutzbelüftungsanlage	•	
Rundumkennleuchte	•	
Rückfahrwarneinrichtung	•	
Auspuff-Endrohr – polierte Edelstahl Ausführung	•	
Lärmpaket „101 dB(A)“	•	
automatische Zentralschmieranlage	•	
Straßenfahrballast		x



Kabine

	S	O
Fahrerkabine mit reduzierter Bauhöhe – 90 mm	•	
schallgedämmte ROPS/FOPS-Kabine mit getönter Sicherheitsverglasung	•	
Joystick-Lenkung	•	
2in1-Lenkung – umschaltbar	•	
Warmwasserheizung mit Defrosteranlage und Umluftsystem	•	
verstellbare Lenksäule – stufenlos	•	
Liebherr-Bedienungshebel – stufenlos verstellbar	•	
Klimaanlage	•	
Liebherr-Fahrersitz, 6-fach verstellbar	•	
luftgefederter Fahrersitz mit Sicherheitsgurt	•	
Schiebefenster	•	
Notausstieg	•	
Kabinen-Bodenmatte	•	
Scheibenwisch- und Waschanlage vorne/hinten	•	
Rückspiegel innen	•	
Sonnenblende	•	
Flaschenhalterung	•	
Kleiderhaken	•	
Ablagekasten mit integrierter Kühlfunktion	•	
Ablagefach	•	
Steckdose	•	
Aschenbecher	•	
Hupe	•	
Radioeinbau – vorbereitet	•	
Radioanlage	•	
Bordwerkzeug	•	
Fahrerpaket	•	



Instrumente für:

	S	O
Vorglühsystem – Dieselmotor	•	
Motortemperatur	•	
Kraftstoffvorrat	•	
Betriebsstundenzähler	•	
Fahrbereichsanzeige	•	
Vorwärtsfahrt	•	

Rückwärtsfahrt	•	
Tacho	•	
Drehzahlmesser	•	
Uhr	•	
Sicherheitsgurt		x
Blinker	•	
Fernlicht	•	
Diagnose-System	•	



Warnleuchten für:

	S	O
Motoröldruck	•	
Motorüberhitzung	•	
Feststellbremse	•	
Hydrauliköltemperatur	•	
Luftfilterverschmutzung	•	
Batterieaufladung	•	
Durchflußanzeige für Notlenkung	•	
Straßenfahrt		x



Akustische Warnung für:

	S	O
Motoröldruck	•	
Motorüberhitzung	•	
Hydraulikölüberhitzung	•	
Notlenkung		x



Funktionstaster für:

	S	O
Fahrbereichswahl	•	
Klimaanlage	•	
Warnblinkanlage	•	
Feststellbremse	•	
elektronische Schubkraftanpassung	•	
Kriechgang	•	
Fahrschwingungsdämpfer	•	
Schauflerrückführung	•	
Hubendabschaltung	•	
Zusatzhydraulik	•	
Schwimmstellung	•	
Fahrscheinwerfer	•	
Arbeitsscheinwerfer vorne	•	
Arbeitsscheinwerfer hinten	•	
Straßenfahrt	•	
Scheibenwisch- und Waschanlage hinten	•	
Rundumkennleuchte	•	
Mode-Taste Geschwindigkeit-Betriebsstd.-Uhr	•	
Gebälse	•	
Heizung	•	
Einstellung Schubkraftanpassung	•	



Ausrüstung

	S	O
Z-Kinematik	•	
Z-High-Lift-Kinematik		•
Industrie-Z-Kinematik (Holzknecht)		•
Parallel-Kinematik		x
hydraulische Vorsteuerung der Arbeitshydraulik	•	
automatische Schauflerrückführung – einstellbar	•	
automatische Hubendabschaltung – einstellbar	•	
Schwimmstellung	•	
Ladeschauflern mit und ohne Zähne, bzw. Unterschraubmesser	•	
Hochkippschaufler	•	
Leichtgutschaufler	•	
Gabelträger und Gabelzinken	•	
hydraulische Schnellwechseinrichtung	•	
3. hydraulischer Steuerkreis	•	
3. und 4. hydraulischer Steuerkreis	•	
Komfortsteuerung	•	
länderspezifische Ausführungen	•	

S = Standard, O = Option, X = nicht erhältlich

Die Liebherr Radlader

Stereolader



		L 506 ^{Stereo}	L 507 ^{Stereo}	L 508 ^{Stereo}	L 509 ^{Stereo}	L 510 ^{Stereo}	L 514
Kipplast	kg	3231	3501	3824	4225	4581	5305
Schaufelinhalt	m ³	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,5
Einsatzgewicht	kg	5120	5240	5480	6080	6250	7700
Motorleistung	kW/PS	42/58	46/63	46/63	54/74	58/79	72/98

Radlader



		L 524	L 534	L 538	L 544 ^{2plus2}
Kipplast	kg	7005	8625	9000	10600
Schaufelinhalt	m ³	2,0	2,4	2,5	3,0
Einsatzgewicht	kg	10100	12100	12380	15300
Motorleistung	kW/PS	81/110	100/136	100/136	121/165

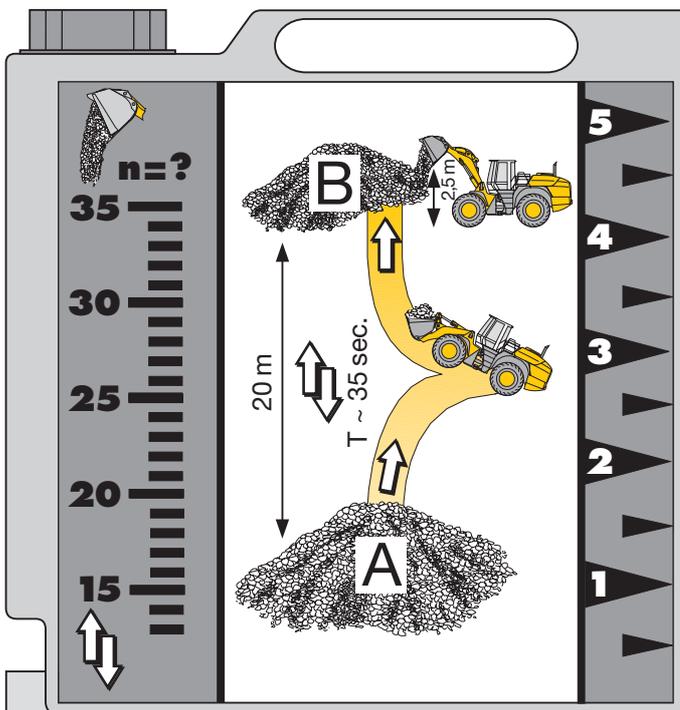
Radlader



		L 554 ^{2plus2}	L 564 ^{2plus2}	L 574 ^{2plus2}	L 580 ^{2plus2}
Kipplast	kg	12270	15285	16690	17850
Schaufelinhalt	m ³	3,5	4,0	4,5	5,0
Einsatzgewicht	kg	17300	22450	24220	24740
Motorleistung	kW/PS	145/198	183/249	195/265	195/265

01.04

Sie können mit Umweltschutz Geld verdienen!



Der Liebherr Normtest - einfach reproduzierbar und praxisnah.

Jeder Liebherr-Händler stellt Ihnen das Liebherr-Messkanisterset kostenlos zur Verfügung oder führt auf Wunsch bei Ihnen den Normtest durch. Und so einfach geht es: Ermittelt wird die Anzahl der Ladespiele, die mit 5 Liter Diesel durchgeführt werden können. Das Material wird am Haufwerk A aufgenommen und zum Punkt B in 20 m Entfernung transportiert. Ein Arbeitszyklus muß dabei 35 Sekunden betragen. Die Schaufelentleerung am Punkt B soll bei einer Ausschütthöhe von 2,5 m erfolgen. Diese Arbeitsspiele werden solange durchgeführt, bis die 5 Liter Diesel im externen Messkanister verbraucht sind. Der stündliche Verbrauch des Laders errechnet sich wie folgt:

$$\frac{400}{\text{Anzahl der Ladespiele}} = \text{ständlicher Kraftstoffverbrauch}$$

Normtestwerte der Liebherr-Radlader

	Anzahl der Ladespiele	Liter/100 t	Liter/Stunde
L 524: 2,0 m ³	n = 48	2,9	8,3
L 534: 2,4 m ³	n = 40	2,8	10,0
L 538: 2,5 m ³	n = 40	2,8	10,0
L 544: 3,0 m ³	n = 35	2,6	11,4
L 554: 3,5 m ³	n = 33	2,4	12,1
L 564: 4,0 m ³	n = 24	2,9	16,7
L 574: 4,5 m ³	n = 23	2,7	17,4
L 580: 5,0 m ³	n = 22	2,7	18,2

Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH

Postfach 49, A-5500 Bischofshofen

+43 (0)6462 888-0, Fax +43 (0)6462 888-385

www.liebherr.com, E-Mail: info@lbh.liebherr.com